

NEWSLETTER # 42

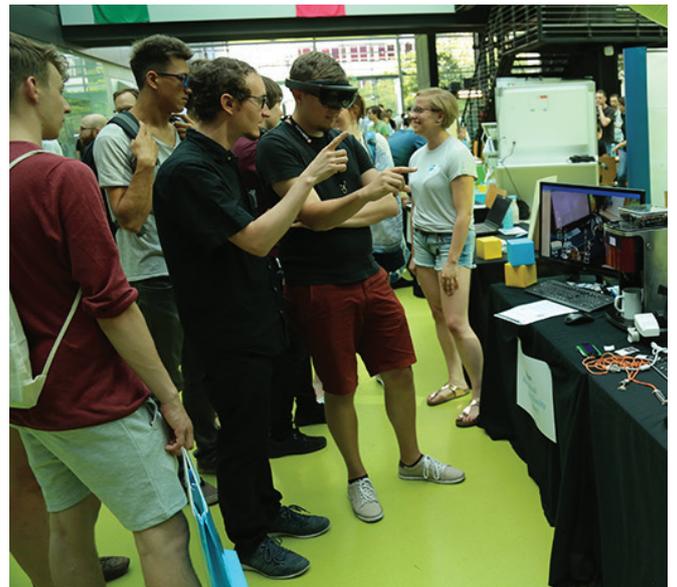
Fakultät Informatik (TU Dresden)

Mai 05/2018

ERFOLGE & EREIGNISSE

Countdown zu OUTPUT.DD

OUTPUT.DD vereint am 14. Juni die studentische Projektschau mit dem Tag der Fakultät zu einem Event mit vielen Highlights. Nach der Eröffnung um 13:00 Uhr in der E023 durch den Dekan werden der Staatssekretär Uwe Gaul, SMWK und der Rektor, Prof. Hans Müller-Steinhagen, ein Grußwort sprechen. Vier Industriepreise honorieren unsere besten Absolventen. Zur Keynote um 14:00 Uhr spricht Prof. Dr. Norbert Kroll, Leiter des Center of Computer Applications in Aerospace Science and Engineering des DLR zum Thema „Das Digitale Flugzeug – Herausforderungen für die Informatik“.



39 Projekte und Vorträge warten auf Neugierige und zeigen aktuelle Forschungsthemen und studentische Arbeiten. Dresden exists zeichnet das beste Projekt aus.

Wir danken unseren 20 Sponsoren-Firmen, die aktiv den Tag mitgestalten und natürlich unserem OUTPUT-Team!

In der OUTPUT-Lounge am Teich können Sie mit Freibier, Musik und Gegrilltem entspannt den Tag beschließen.

Behalte zu OUTPUT.DD den Überblick und gewinne eine GoPro Hero 2018 Kamera!

Die App zur OUTPUT.DD 2018 wird in Kürze erscheinen. Sie bietet einen Überblick über alle Informationen zum Programm und den einzelnen Veranstaltungen der OUTPUT.DD, in diesem Jahr direkt verknüpft mit einem interaktiven Standplan. Jeder kann sich mit seinen Favoriten ein eigenes Programm zusammenstellen und bleibt per Twitter-Integration während der Veranstaltung auf dem Laufenden. Das bekannte Planspiel ist wie im vergangenen Jahr direkt in die App integriert. Mit einem vereinfachten Punktesystem und neuen Teams gibt es in 2018 einige Neuerungen. Zudem winken den besten Teilnehmern attraktive Preise. Das Prinzip des Spiels mit den Informationen für Aussteller, Vortragende und Teilnehmer wird auf der Webseite der OUTPUT.DD unter <https://output-dd.de/sponsoren/> zusammengefasst. Links zum Herunterladen der App befinden sich direkt auf der Hauptseite zur OUTPUT.DD.

Wie immer hat die App auch in dieser Version einen wissenschaftlichen Hintergrund, für den die OUTPUT.DD als Testfeld dient. Hinter dem Planspiel steht ein Gamification-Konzept, das im vergangenen Jahr von Duc Ahn Pham entwickelt und in diesem Jahr von Julian Antoni modifiziert und erweitert wurde. Mit der App sollen

nun Daten gesammelt werden, um mit Methoden der Gamification Analytics zu evaluieren, ob mit den eingesetzten Spielelementen die gesteckten Ziele auch erreicht werden können.

Außerdem soll über ein Experiment mit iBeacons den Fragen nachgegangen werden: „Wie verteilen sich Besucher innerhalb von Gebäuden z.B. auf Messen, in Flughäfen, oder Einkaufshäusern? Wo und wie lange verweilen sie?“ Dies ist für Gebäudeadministratoren, Veranstalter und Besucher gleichermaßen interessant. Im DFG geförderten Forschungsprojekt CONIC soll u.a. untersucht werden, wie diese Fragen mit heutiger Mobilfunktechnologie gelöst werden können. Besucher teilen dazu freiwillig ihre per Bluetooth in der OUTPUT.DD App erfasste Position. Die Daten aller Beitragenden laufen auf einem Server zusammen und werden dort ausgewertet. Für alle Beitragenden wird die Besucher-Verteilung in der OUTPUT.DD App als Heatmap im Gebäudeplan dargestellt. Für das Experiment ist die Erfassung der tatsächlichen Besucherverteilung per Kamera notwendig. Die erfassten Bilder werden zur Auswertung anonymisiert, personenbezogene Daten werden nicht erfasst, insbesondere erfolgt auch kein Tracking von Personen. Fragen zur Auswertung der Kamerabilder beantworten Christin Groba und Thomas Springer gern. Während der OUTPUT.DD sind sie am Infostand zu finden.

Wir wünschen allen Viel Spaß mit der OUTPUT.DD App 2018 und hoffen auf eine rege Teilnahme am Planspiel!

Christin Groba und Thomas Springer

Deine Daten - Dein Eigentum? Das neue Datenschutzrecht

Mit dem Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung am 25. Mai sind viele Hoffnungen, aber auch Ängste und Missverständnisse verbunden. Die Professuren Urheber- und Medienrecht und Datenschutz & Datensicherheit der TU Dresden werden deshalb in Kooperation mit dem Dresdner Institut für Datenschutz im Rahmen einer Filmvorführung mit anschließender Podiumsdiskussion die sich aus der neuen Datenschutzgrundverordnung ergebenden Rechte und Pflichten kritisch diskutieren.

Passend zum Thema wird der Dokumentarfilm „Democracy - Im Rausch der Daten“ gezeigt, der den



Gesetzgebungsprozess auf EU-Ebene und die damit verbundenen Lobbyaktivitäten und die zugrundeliegende Mächte-Architektur erlebbar macht.

Die Veranstaltung findet am 7.6., 19:30 Uhr im Kino im Kasten (August-Bebel-Str. 20) statt. Der Eintritt ist kostenfrei.

Stefan Köpsell

Umgezogen: Erste Professuren und Forschungsgruppen im cfaed-Neubau zu finden



Die Fertigstellung des cfaed-Neubaus (D-Flügel Barkhausen-Bau, direkt hinter dem Schönfeld-Hörsaal) nähert sich dem Ende. Während in einigen Laborräumen noch Arbeiten anfallen, sind die meisten Büroräume inzwischen bezugsfertig. Die ersten strategischen cfaed-Professuren sind bereits Anfang Mai eingezogen, dies betrifft unsere Professuren für Compilerbau, Prof. Jeronimo Castrillón, und für Prozessordesign, Prof. Akash Kumar, sowie die Professur für Netzwerkdynamik (Prof. Marc Timme – Institut für Theoretische Physik). Auch die cfaed-Forschungsgruppen „Biological Algorithms“ und „Networked Embedded Systems“ sowie das Team des Dresden Center for Nanoanalysis (DCN) haben ihren Sitz nun im Neubau. Im Juni folgen weitere Umzüge, ab Mitte des Monats ist auch die Verwaltung des cfaed im Neubau zu finden.

Mit der Eröffnung des Neubaus kann der Cluster erstmals eine räumliche Konzentration eines großen Teils der beteiligten Wissenschaftler realisieren. Dessen Positionierung als Teil des Barkhausen-Baus, in direkter Nachbarschaft zum Andreas-Pfitzmann-Bau, zum Hermann-Krone-Bau sowie den Institutsgebäuden an der Mommsenstraße schafft eine direkte Nähe zu wichtigen Fachrichtungen, die im cfaed eine maßgebliche Rolle spielen.

Die Professuren Compilerbau und Prozessordesign sind in der 3. Etage in den Räumen III50-III82 zu finden, das Sekretariat befindet sich gleich rechts vom Treppeneingang im Raum III69.

Matthias Hahndorf

UND SONST NOCH

EuroSys2019 an der TU Dresden

Die EuroSys Konferenz vom 25. - 28.3.2019 vereint Wissenschaftler und Industrievertreter mit Fokus auf die Entwicklung und Erforschung von Betriebssystemen, Datenbanksystemen, Echtzeitsystemen und Middleware für verteilte, dezentrale, parallele oder eingebettete Systeme. Als international renommierte Konferenz entwickelte sich die EuroSys zum Spitzenforum des Aus-

tauschs in den Forschungsgebieten Systemsoftware und -entwicklung sowie bezüglich der Auswirkungen dieser Bereiche auf andere Anwendungsfelder.

Zusätzlich finden im Rahmen der EuroSys Konferenz interessante Workshops statt, die es jungen und erfahrenen Forschern ermöglichen, Einblick in brandneue Bereiche, Themen und Ideen zu erlangen, bevor sie auf einer Konferenz vorgestellt werden können.

Die EuroSys Konferenz wird von von ACM SIGOPS (Special interest Group in Operating Systems) organisiert und finanziert, General Chair ist Prof. Christof Fetzer.

Robert Krahn

TERMINE UND KOMMENDES

02.06.2018
Uni-Tag, HSZ

06.06.2018, ab 15:00 Uhr, Foyer
ZIH-Fest

14.06.2018, 13:00- 22:00 Uhr
OUTPUT.DD

15.06.2018, 18:00 - 24:00 Uhr
Lange Nacht der Wissenschaften

19.06.2018
Jahrestagung Deutschlandstipendium

20.06.2018, 13:30 Uhr, INF 1004
Fakultätsrat

PROMOTIONSVERTEIDIGUNGEN JUNI

04.06.2018, 16:00 Uhr, APB 1004
Dipl.-Inf. (FH) Jana Clement
„Aktivitätserkennung in Privathaushalten auf Basis
eines unüberwachten Lernalgorithmus“
Betreuer: Herr Prof. Dr. Kabitzsch

05.06.2018 14:00 Uhr, APB 1004
Dipl.-Inf. Georg Püschel
„Testing Self-Adaptive Systems: A Model-based
Approach to Resilience“
Betreuer: Herr Prof. Dr. Schlegel

25.06.2018, 10:15 Uhr, APB 1004
Dipl.-Medieninf. Claudia Loitsch
„Designing Accessible User Interfaces for All by Me-
ans of Adaptive Systems“
Betreuer: Herr Prof. Dr. Weber

25.06.2018, 13:00 Uhr, APB 1004
M. Sc. Zeeshan Ansar
„Proposal of a Hybrid Algorithm for Bust Transmission
in Wireless Sensor Networks“
Betreuer: Herr Prof. Dr. Schill

ABGESCHLOSSENE PROMOTIONEN:

Dipl.-Inf. Johannes Osterholzer
„New Results on Context-Free
Tree Languages“
Betreuer: Herr Prof. Dr. Vogler



M. Sc. Ulrike Kister
„Interactive Visualization Lenses:
Natural Magic Lens Interaction for
Graph Visualzation“
Betreuer: Herr Prof. Dr. Dachzelt



Dipl.-Inf. Ulrich von Zadow
„Personalized Interaction with
High-Resolution Wall Displays“
Betreuer: Herr Prof. Dr. Dachzelt



Dipl.-Inf. Martin Beck
„Secure and Efficient Compari-
sons between Untrusted Parties“
Betreuer: Herr Prof. Dr. Strufe



Dipl.-Inf. Oliver Knodel
„Rekonfigurierbare Hard-
warekomponenten im Kontext
von Cloud-Architekturen“
Betreuer: Herr Prof. Dr. Spallek



IMPRESSUM

Prof. Raimund Dachzelt
Silvia Kapplusch

Kontakt:
Silvia.Kapplusch@tu-dresden.de